
Clean

Technology for the Future



Zwischenbericht

Zweites Quartal 2011

ZhongDe Waste Technology AG

00

Inhaltsverzeichnis

01	Kennzahlen	2
02	Highlights im zweiten Quartal 2011	3
03	Entwicklung der Aktie	5
04	Wirtschaftliches und politisches Umfeld	6
05	Lagebericht	8
06	Konzernzwischenabschluss – ZhongDe Waste Technology AG	14
06.1	Konzernzwischenbilanz	14
06.2	Konzernzwischenbericht zur Gewinn- und Verlustrechnung	15
06.3	Konzernzwischenbericht zur Gesamtergebnisrechnung	15
06.4	Konzernzwischenbericht zur Kapitalflussrechnung	16
06.5	Ausgewählte Anhangsangaben zum Konzernzwischenabschluss	17
07	Versicherung der gesetzlichen Vertreter	21
08	Rechtliche Hinweise zu zukunftsbezogenen Aussagen	22
09	Über ZhongDe Waste Technology AG	23
10	Finanzkalender / Kontakt	24

01

Kennzahlen

Operatives Ergebnis

Betrag in TEUR	Q2 2011	Q2 2010	Veränderung %	H1 2011	H1 2010	Veränderung %
Auftragseingang ¹⁾	0	25.449	-100,0	0	25.449	-100,0
Auftragsbestand ²⁾	144.594	191.840	-23,0	144.594	191.840	-23,0
Umsatzerlöse	4.613	11.256	-59,0	7.031	14.970	-53,0
Bruttoergebnis	942	2.555	-63,1	1.487	3.049	-51,2
Bruttoergebnismarge	20 %	23 %	-11,2	21 %	20 %	5,7
Umsatzkosten	(3.671)	(8.701)	57,8	(5.544)	(11.921)	53,5
EBITDA	(841)	1.222	< -100,0	(2.234)	(347)	< -100,0
EBITDA-Marge	-18 %	11 %	< -100,0	-32 %	-2 %	< -100,0
EBIT	(965)	1.090	< -100,0	(2.488)	(572)	< -100,0
EBIT-Marge	-21 %	10 %	< -100,0	-35 %	-4 %	< -100,0
Nettoergebnis	(1.797)	308	< -100,0	(3.217)	(1.712)	-87,9
Nettoergebnismarge	-39 %	3 %	< -100,0	-46 %	-11 %	< -100,0
Ergebnis pro Aktie (in EUR)	(0,14) ³⁾	0,02 ⁴⁾	< -100,0	(0,25) ⁵⁾	(0,14) ⁶⁾	-82,1

¹⁾ Basiert auf dem durchschnittlichen Wechselkurs im Berichtszeitraum

²⁾ Basiert auf dem Stichtagskurs am 30. Juni 2011 bzw. 30. Juni 2010

³⁾ Berechnet auf der Basis von 12.600.000 Aktien.

⁴⁾ Berechnet auf der Basis von 12.656.200 Aktien.

⁵⁾ Berechnet auf der Basis von 12.617.665 Aktien.

⁶⁾ Berechnet auf der Basis von 12.673.239 Aktien.

Cashflow

Betrag in TEUR	Q2 2011	Q2 2010	Veränderung %	H1 2011	H1 2010	Veränderung %
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	(8.595)	(3.142)	< -100,0	(14.633)	(8.864)	-65,1
Cashflow aus Investitionstätigkeit	21.258	(137)	> 100,0	21.252	2.824	> 100,0
Freier Cashflow vor Finanzierungstätigkeit	12.663	(3.279)	> 100,0	6.619	(6.040)	> 100,0

Bilanzangaben

Betrag in TEUR	30. Juni 2011	31. Dezember 2010	Veränderung %
Bilanzsumme	170.424	168.572	1,1
Langfristige Vermögensgegenstände	42.584	40.958	4,0
Working Capital	107.564	107.400	0,2
Liquide Mittel	99.313	106.476	-6,7
Langfristige Verbindlichkeiten	27.629	12.750	> 100,0
Eigenkapital	122.519	135.608	-9,7
Mitarbeiterzahl (per Stichtag)	362	405	-10,7

02

Highlights im zweiten Quartal 2011

Umsatzerlöse

Im zweiten Quartal 2011 stiegen die Umsatzerlöse von EUR 2,4 Mio. im 1. Quartal 2011 um 92 % auf EUR 4,6 Mio. Gegenüber den Umsatzerlösen im 2. Quartal 2010 in Höhe von EUR 11,3 Mio. war dies jedoch immer noch ein Rückgang um 59,0 %. Der Grund dafür waren Stillstände beim Bau von großen Energy-from-Waste-Projekten durch Verzögerungen bei den Genehmigungsverfahren der lokalen Behörden.

Operatives Ergebnis

Im 2. Quartal 2011 betrug das Bruttoergebnis EUR 0,9 Mio., was einem Rückgang von 63,1 % gegenüber den im 2. Quartal 2010 erreichten EUR 2,6 Mio. entspricht. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) ging um über 100 % auf EUR -1,0 Mio. zurück (2. Quartal 2010: EUR 1,1 Mio.), das Nettoergebnis um mehr als 100 % auf EUR -1,8 Mio. (2. Quartal 2010: EUR 0,3 Mio.). Der Rückgang der Umsatzerlöse war die Hauptursache für den Nettoverlust von EUR -1,8 Mio. im 2. Quartal 2011.

Auftragseingang und Auftragsbestand

Im 2. Quartal 2011 waren zwar keine neuen Auftragseingänge zu verzeichnen, es befinden sich jedoch drei neue Projektverträge bei ZhongDe im Genehmigungsverfahren.

Der Auftragsbestand ging im Vergleich zum Vorjahr um 23,0 % auf EUR 144,6 Mio. zurück. Die Hauptgründe dafür sind der Ansatz der BOT- und EPC-Projekte nach der PoC-Methode (Percentage of Completion), d.h. nach dem Fertigstellungsgrad, und Währungsumrechnungsdifferenzen.

Im 2. Quartal waren zwar keine Auftragseingänge zu verzeichnen, es befinden sich jedoch drei neue Projektverträge bei ZhongDe im Genehmigungsverfahren. Die drei Projekte sind umfangreiche Anlagen mit einer Müllentsorgungskapazität von mindestens 1.000 Tonnen/Tag, und werden sich alle in 2011 noch erhöhend auf die Auftragseingänge und -bestände auswirken.

EPC-Projekte

EPC-Projekt Dingzhou

Der Bau des Gerüsts für die Entladeplattform ist in vollem Gang. Das Gießen des Kabelgrabens wurde abgeschlossen. Die Aushubarbeiten und der Bau für die Straße in der Anlage gehen reibungslos voran. Bis Ende Juni 2011 waren 12,3 % der Bauarbeiten für das Projekt Dingzhou abgeschlossen.

EPC-Projekt Zhucheng

Die Verpressung des Fundaments für den Luftkompressorraum und der Bau des Fundaments für den umfangreichen Wasserpumpenraum sind abgeschlossen. Die Rauchgasreinigungsanlage für die Heizkessel 1 und 2 ist fertiggestellt. Am Heizkessel 2 wurde ebenfalls die Wasserdruckprüfung durchgeführt. Bis Ende Juni 2011 waren 42,1 % der Bauarbeiten für das Projekt Zhucheng abgeschlossen.

BOT- /BOO-Projekte

BOO-Projekt Feicheng

Das Projekt Feicheng hat die Abgastests bestanden und befindet sich im Testbetrieb. Der Betrieb läuft reibungslos.

BOT-Projekt Zhoukou

Die Malerarbeiten am Gebäudekomplex, an der Müllumschlagstation sowie an der Wand des Kesselraums sind abgeschlossen. Der wasserdichte Ausbau der Müllbunkerwand wurde ebenfalls abgeschlossen. Der Einbau der Rauchabzüge in die Kessel 1 und 2 und des Rauchgasentsäuerungsturms sowie der Oberflächenfilter wurde abgeschlossen. Die Befeuerungsanlage für Kessel 2 wurde fertiggestellt. Der Einbau der Anlagenpipeline ist zu 100 % abgeschlossen. Bis Ende Juni 2011 waren 66,8 % der Bauarbeiten für das Projekt Zhoukou abgeschlossen.

BOT-Projekt Kunming

Der Bau des Fundaments für die Rauchgaskammer und für den Wasserkühlturm wurde abgeschlossen. Der Schornsteinbau wurde beendet. Mit dem Bau der Straße in der Anlage wurde begonnen. Bis Ende Juni 2011 waren 19,6 % der Bauarbeiten für das Projekt Kunming abgeschlossen.

BOT-Projekt Xianning

Die Bauarbeiten an den Beton-Bodenträgern der Rauchgasbehandlungskammer und des Heizkesselfundaments wurden abgeschlossen. Der Aufbau des Dampfturbinenraums ist in vollem Gange. Bis Ende Juni 2011 waren 14,8 % der Bauarbeiten für das Projekt Xianning abgeschlossen.

F&E

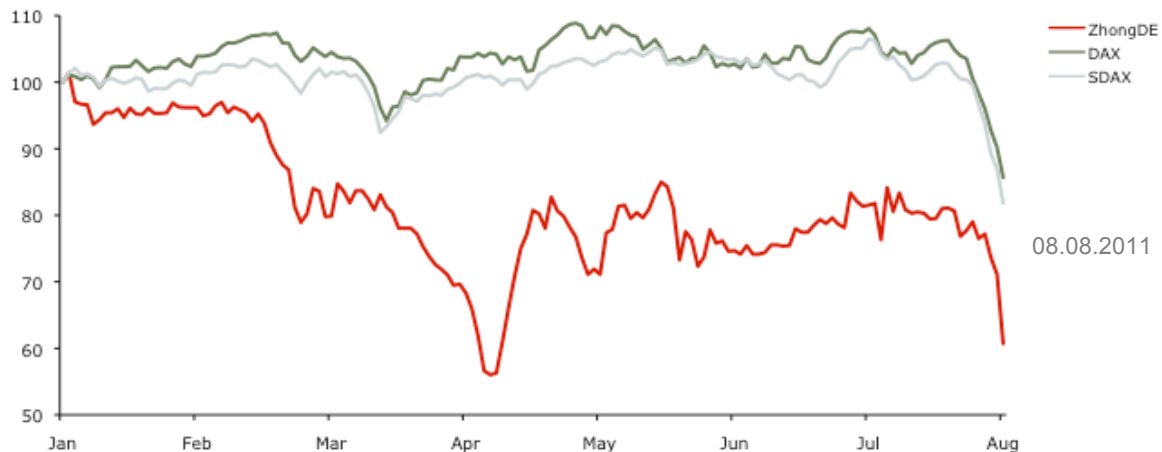
ZhongDe hat erfolgreich die Rauchgasreinigungstechnologie für Hausmüllverbrennungsanlagen mit einer Tageskapazität von 350 Tonnen entwickelt (halbtrockenes zirkulierendes Wirbelschichtverfahren). Des Weiteren wurden die Forschungs- und Entwicklungsarbeiten für Kühlwasserverteilungsrinnen für das Doppelschleifenpyrolyse-Verbrennungsofensystem abgeschlossen. ZhongDe hat acht Gebrauchsmusterpatente erhalten, darunter für eine Verteilereinrichtung für Hausmüllverbrennungsanlagen, ein System zur Energiegewinnung aus Hausmüllvergasung, etc.

Marketing & Produktion

ZhongDe hat Musterprojekte in den Provinzen Shandong und Guangxi entwickelt, um vor Ort Büros einzurichten, von denen aus der Markt entwickelt werden kann. Die Herstellung eines Doppelschleifenpyrolyse-Vergasungsofens in Dou'an, Provinz Guangxi, wurde beendet. Auch der erste Einbau-Abschnitt im Projekt Guilin in der Provinz Guangxi wurde zwischenzeitlich abgeschlossen.

03

Entwicklung der Aktie



Die Schuldenkrise, die nun schon seit einiger Zeit in verschiedenen Ländern, insbesondere in Europa und den USA, andauert, hat unter den Anlegern am Ende des zweiten Quartals zu einer extrem schlechten Stimmung geführt. Auch die Anzeichen für eine wirtschaftliche Abschwächung wurden immer deutlicher, wie die restriktivere Geldpolitik in China und der Verlust des AAA-Rating in den USA. Letzteres sorgte auf den Kapitalmärkten für große Unsicherheit, die wiederum erhebliche Verluste an den Aktienmärkten verursachte.

An der deutschen Börse blieb der DAX während des Berichtszeitraums konstant und schloss am Ende des zweiten Quartals mit 7.249,14 Punkten. Der SDAX entwickelte sich ähnlich wie der DAX und stand am Ende des Quartals bei 2.989,36 Punkten. Anfang August fielen der DAX und der SDAX wegen der andauernden Sorgen der Anleger um die Kapitalmärkte auf Tiefststände von 5.923,27 bzw. 2.416,60 Punkte.

Die Aktie der ZhongDe Waste Technology AG verlief weitgehend parallel zur allgemeinen Entwicklung der Indizes und entwickelte sich zu Beginn des zweiten Quartals negativ. Am 8. April 2011 fiel die Aktie um 44,7 % auf einen Tiefststand von EUR 6,46, fing sich aber Mitte Mai wieder und konnte sich in den darauffolgenden Wochen wieder etwas erholen. Einer der Gründe für die leichte Erholung war die allgemein positive Marktentwicklung. Am 20. Mai 2011 erreichte die Aktie einen Höchststand von EUR 9,80, durch die allgemeine Unsicherheit an den Märkten Ende Juli und Anfang August fiel die ZhongDe-Aktie jedoch wieder, gemeinsam mit dem restlichen Markt, wodurch der positive Start in das zweite Quartal wieder aufgehoben wurde. Am 8. August 2011 ging die Aktie auf EUR 7,00 zurück und bestätigte den negativen Trend.

04

Wirtschaftliches und politisches Umfeld

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

In der ersten Hälfte des Jahres 2011 setzte die chinesische Regierung, angesichts des komplizierten und volatilen internationalen Umfelds und der wachsenden Herausforderungen der wirtschaftlichen Binnenentwicklung, ihre proaktive Finanzpolitik und besonnene Geldpolitik fort, um der Inflation entgegenzuwirken. Als Ergebnis zeigte die Volkswirtschaft einen guten Entwicklungsschwung und bewegte sich weiter in der erwarteten Richtung der gesamtwirtschaftlichen Kontrolle.

Nach vorläufigen Schätzungen des chinesischen Statistischen Zentralamts betrug das Bruttoinlandsprodukt (BIP) in China im ersten Halbjahr RMB 20.445,9 Mrd., was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 9,6 % zu vergleichbaren Preisen entspricht.

In der ersten Jahreshälfte 2011 erreichten die Einzelhandelsumsätze auf dem Konsumgütersektor RMB 8.583,3 Mrd., was einer Steigerung von 16,8 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Verbraucherpreisindex (CPI) stieg im Berichtszeitraum um 5,4 %. Die Investitionen in Sachanlagen (ausgenommen ländliche Haushalte) betragen RMB 12.456,7 Mrd., ein Zuwachs von 25,6 % gegenüber dem Vorjahr.

Das verfügbare Pro-Kopf-Einkommen der städtischen Bevölkerung lag bei RMB 11.041, was einem Wachstum gegenüber dem Vorjahr von 13,2 % entspricht, oder einem realen Wachstum von 7,6 % nach Abzug von Preisfaktoren. Das Pro-Kopf-Bareinkommen der ländlichen Bevölkerung lag bei RMB 3.706 und stieg damit gegenüber dem Vorjahr um 20,4 % bzw. real um 13,7 %.

Der Nettowert der chinesischen Importe und Exporte im ersten Halbjahr 2011 belief sich auf USD 1.703,67 Mrd., was einem Wachstum von 25,8 % gegenüber Vorjahr entspricht. Ende Juni 2011 betragen die chinesischen Währungsreserven USD 3197,5 Mrd., eine Steigerung von 30,3 % gegenüber Vorjahr.

Geschäftsentwicklung

Chinesischer Staatsrat stärkt die Hausmüllverwertungsindustrie

Am 19. April 2011 hat der chinesische Staatsrat ein Rundschreiben zur Zustimmung der Führenden Meinung zur weiteren Stärkung der Hausmüllverwertung herausgegeben. Es wird erwartet, dass der Anteil des gefahrfrei verwerteten Hausmülls in China bis 2015 bei über 80 % liegen wird und dass der Nutzungsgrad des Hausmülls 30 % erreichen wird.

Die Regierung bestimmte die folgenden Maßnahmen zur stärkeren Unterstützung dieser Politik:

- Einrichtung eines Incentive-Systems. Strikte Umsetzung und weitere Optimierung der Steuervergünstigungen für Hausmüllverwertung
- Einrichtung eines Gebührensystems. Förderung des Gebührensystems für Hausmüllverwertung.
- Sicherstellung des Baus von Anlagen. Vorrangiger Bau von Hausmüllverwertungsanlagen bei der Errichtung neuer und der Restrukturierung alter Städte
- Innovationskraft verbessern. Stärkung der Unterstützung der technologischen Forschung für Hausmüllentsorgung, wie saubere Verbrennung, Dioxinkontrolle, Behandlung von Flugasche, etc.
- Umsetzung eines Talente-Plans. Einrichtung von Hausmüllverwertung als Hauptfach in Fachschulen und Universitäten und eingehende Entwicklung einer Berufsausbildung

Einfluss auf die Geschäftsentwicklung

Die Entwicklung der Volkswirtschaft zeigte Schwung, das BIP erreichte im ersten Halbjahr 2011 RMB 20.445,9 Mrd. Das Unternehmen erwartet, weiterhin vom positiven wirtschaftlichen Umfeld der Energy-from-Waste-Industrie zu profitieren, auch wenn die Maßnahmen in China einige Zeit brauchen werden, um Wirkung zu zeigen. Die wichtigen Maßnahmen der chinesischen Regierung zur Unterstützung der Energy-from-Waste-Industrie, in der auch ZhongDe tätig ist, werden sich in China verstärken.

05

Lagebericht

Operatives Ergebnis

Betrag in TEUR	Q2 2011	Q2 2010	Veränderung %	H1 2011	H1 2010	Veränderung %
Umsatzerlöse	4.613	11.256	-59,0	7.031	14.970	-53,0
Umsatzkosten	(3.671)	(8.701)	57,8	(5.544)	(11.921)	53,5
Bruttoergebnis vom Umsatz	942	2.555	-63,1	1.487	3.049	-51,2
Sonstige betriebliche Erträge	135	9	> 100,0	212	34	> 100,0
Vertriebskosten	(613)	(251)	< -100,0	(1.209)	(492)	< -100,0
Verwaltungskosten	(804)	(593)	-35,6	(1.940)	(1.050)	-84,8
Forschungs- und Entwicklungskosten	(43)	(12)	< -100,0	(80)	(65)	-23,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(582)	(618)	5,8	(958)	(2.048)	53,2
Operatives Ergebnis	(965)	1.090	< -100,0	(2.488)	(572)	< -100,0
Zinsen und ähnliche Erträge	492	468	5,1	978	948	3,2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(484)	(213)	< -100,0	(761)	(525)	-45,0
Ergebnis vor Steuern	(957)	1.345	< -100,0	(2.271)	(149)	< -100,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(840)	(1.037)	19,0	(946)	(1.563)	39,5
Nettoergebnis	(1.797)	308	< -100,0	(3.217)	(1.712)	-87,9

Obwohl die Umsatzerlöse von EUR 2,4 Mio. im 1. Quartal 2011 um 92 % auf EUR 4,6 Mio. im 2. Quartal anstiegen, lagen sie immer noch 59,0 % unter den Umsatzerlösen von EUR 11,3 Mio., die im 2. Quartal 2010 erreicht worden waren. Die Umsatzerlöse im 1. Halbjahr 2011 lagen 53 % unter denen im 1. Halbjahr 2010 (EUR 15,0 Mio.). Der Grund dafür waren Stillstände beim Bau von großen Energy-from-Waste-Projekten durch Verzögerungen bei den Genehmigungsverfahren der lokalen Behörden. Das zeigt, dass die Förderpolitik in China einige Zeit braucht, um richtige Wirkung zu zeigen.

Im 2. Quartal 2011 betrug das Bruttoergebnis EUR 0,9 Mio., was einem Rückgang von 63,1 % gegenüber dem im 2. Quartal 2010 erreichten EUR 2,6 Mio. entspricht. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) ging über 100 % auf EUR -1,0 Mio. zurück (2. Quartal 2010: EUR 1,1 Mio.), das Nettoergebnis mehr als 100 % auf EUR -1,8 Mio. (2. Quartal 2010: EUR 0,3 Mio.). Das Bruttoergebnis betrug im 1. Halbjahr 2011 EUR 1,5 Mio. und lag damit 51,2 % unter dem Wert der 1. Halbjahres 2010 (EUR 3,0 Mio.). Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) ging um mehr als 100 % auf EUR -2,5 Mio. zurück (1. Hj. 2010: EUR -0,6 Mio.), während das Nettoergebnis um über 100 % auf EUR -3,2 Mio. zurückging (1. Hj. 2010: EUR -1,7 Mio.).

Der Vertriebsaufwand stieg im 2. Quartal 2011 um über 100 % auf EUR 0,6 Mio. im Vergleich zu EUR 0,3 Mio. im gleichen Zeitraum des vergangenen Jahres. Der Grund dafür liegt in den gestiegenen Kosten für Marketing und Public Relations. Die Verwaltungskosten stiegen im 2. Quartal 2011 von EUR 0,6 Mio. auf EUR 0,8 Mio.

Der Gewinn pro Aktie ging von EUR 0,02 im 2. Quartal 2010 auf EUR -0,14 im 2. Quartal 2011 zurück, und im Halbjahresvergleich fand ein Rückgang von 82 % statt (EUR -0,14 auf EUR -0,25).

Die Netto-Liquiditätslage betrug am 30. Juni 2011 EUR 99,3 Mio. im Vergleich zu EUR 119,5 Mio. am 30. Juni 2010. Die gute Liquiditätslage von ZhongDe stellt die Flexibilität des Unternehmens im Bereich Investitionen und Finanzierung sicher.

Aktueller Status der Energy-from-Waste-Projekte

EPC-Projekte

EPC-Projekt Dingzhou

Der Bau des Gerüsts für die Entladeplattform ist in vollem Gang. Das Gießen des Kabelgrabens wurde abgeschlossen. Die Aushubarbeiten und der Bau für die Straße in der Anlage gehen reibungslos voran. Bis Ende Juni 2011 waren 12,3 % der Bauarbeiten für das Projekt Dingzhou abgeschlossen.

EPC-Projekt Zhucheng

Die Verpressung des Fundaments für den Luftkompressorraum und der Bau des Fundaments für den umfangreichen Wasserpumpenraum sind abgeschlossen. Die Rauchgasreinigungsanlage für die Heizkessel 1 und 2 ist fertiggestellt. Am Heizkessel 2 wurde ebenfalls die Wasserdruckprüfung durchgeführt. Bis Ende Juni 2011 waren 42,1% der Bauarbeiten für das Projekt Zhucheng abgeschlossen.

BOT- /BOO-Projekte

BOO-Projekt Feicheng

Das Projekt Feicheng hat die Abgastests bestanden und befindet sich im Testbetrieb. Der Betrieb läuft reibungslos.

BOT-Projekt Zhoukou

Die Malerarbeiten am Gebäudekomplex, an der Müllumschlagstation sowie an der Wand des Kesselraums sind abgeschlossen. Der wasserdichte Ausbau der Müllbunkerwand wurde ebenfalls abgeschlossen. Der Einbau der Rauchabzüge in die Kessel 1 und 2 und des Rauchgasentsäuerungsturms sowie der Oberflächenfilter wurde abgeschlossen. Die Befeuerungsanlage für Kessel 2 wurde fertiggestellt. Der Einbau der Anlagenpipeline ist zu 100 % abgeschlossen. Bis Ende Juni 2011 waren 66,2 % der Bauarbeiten für das Projekt Zhoukou abgeschlossen.

BOT-Projekt Kunming

Der Bau des Fundaments für die Rauchgaskammer und für den Wasserkühlturm wurde abgeschlossen. Der Schornsteinbau wurde beendet. Mit dem Bau der Straße in der Anlage wurde begonnen. Bis Ende Juni 2011 waren 19,6 % der Bauarbeiten für das Projekt Kunming abgeschlossen.

BOT-Projekt Xianning

Die Bauarbeiten an den Beton-Bodenträgern der Rauchgasbehandlungskammer und des Heizkesselfundaments wurden abgeschlossen. Der Aufbau des Dampfturbinenraums ist in vollem Gange. Bis Ende Juni 2011 waren 14,8 % der Bauarbeiten für das Projekt Xianning abgeschlossen.

Auftragslage

Der Auftragsbestand ging im Vergleich zum Vorjahr um 23,0 % auf EUR 144,6 Mio. zurück. Die Hauptgründe dafür sind der Ansatz der BOT- und EPC-Projekte nach der PoC-Methode (Percentage of Completion), d.h. nach dem Fertigstellungsgrad, und Währungsumrechnungsdifferenzen.

Im 2. Quartal waren zwar keinen Auftragseingänge zu verzeichnen, es befinden sich jedoch drei neue Projektverträge bei ZhongDe im Genehmigungsverfahren. Die drei Projekte sind umfangreiche Anlagen mit einer Müllentsorgungskapazität von mindestens 1.000 Tonnen/Tag, und werden sich alle noch 2011 erhöhend auf die Auftragseingänge und -bestände auswirken.

Geschäftsbereiche im Überblick

Betrag in TEUR	Q2 2011	Q2 2010	Veränderung %	H1 2011	H1 2010	Veränderung %
Müllverbrennungsanlagen						
Verkaufte Einheiten	0	0	-	0	0	-
Umsatzerlöse	0	0	-	0	0	-
Bruttoergebnis	0	0	-	0	0	-
EPC Projekte						
Umsatzerlöse (POC)	2.083	4.240	-25,9	3.141	4.240	-25,9
Bruttoergebnis	421	878	-26,2	648	878	-26,2
BOT Projekte						
Umsatzerlöse (POC)	2.530	7.016	-44,6	3.890	10.730	-63,7
Bruttoergebnis	529	1.677	-49,4	848	3.049	-72,2
Umsatzerlöse gesamt	4.613	11.256	-37,5	7.031	14.970	-53,0
Bruttoergebnis gesamt	942	2.555	-41,8	1.487	3.927	-62,1

Verbrennungsanlagen

Im 2. Quartal 2011 wurden keine Verbrennungsanlagen verkauft, da sich der chinesische Markt für kleine und mittlere Verbrennungsanlagen noch nicht wieder erholt hat.

EPC-Projekte

Zhucheng und Dingzhou trugen im 2. Quartal 2011 mit EUR 2,1 Mio. zu den Umsatzerlösen des Konzerns bei.

BOT-Projekte

In diesem Berichtszeitraum (2. Quartal 2011) trugen die vier BOT-Projekte mit EUR 2,5 Mio. zum Konzernumsatz bei.

Das Unternehmen hat mit einer geringen Nachfrage nach Verbrennungsanlagen in diesem Jahr gerechnet und der Vorstand ist bestrebt, den EPC- und BOT-Marktanteil des Unternehmens in China zu erweitern und den internationalen Energy-from-Waste-Markt zu sondieren.

Nettovermögen

Betrag in TEUR	30. Juni 2011	31. Dezember 2010	Veränderung %
Langfristige Vermögenswerte	42.584	40.958	4,0
kurzfristige Vermögenswerte	127.840	127.614	0,2
Eigenkapital	122.519	135.608	-9,7
Verbindlichkeiten	47.905	32.964	45,3
Bilanzsumme	170.424	168.572	1,1

Die Bilanzsumme zum 30. Juni 2011 belief sich auf EUR 170,4 Mio. Der Anstieg der langfristigen Vermögenswerte ist vorrangig auf eine Erhöhung des Postens „Forderungen aus BOT-Projekten“ um etwa EUR 1,8 Mio. zurückzuführen. Das Umlaufvermögen stieg um lediglich 0,2 % von EUR 127,6 Mio. auf EUR 127,8 Mio., während das Eigenkapital um EUR 13,1 Mio. auf EUR 122,5 Mio. zurückging. Die Verbindlichkeiten stiegen um 45,3 % von EUR 33,0 Mio. auf EUR 47,9 Mio., nachdem für die Projekte in Zhoukou und Kunming zwei neue Bankdarlehen aufgenommen wurden. Das Unternehmen hat weiterhin eine sehr stabile Eigenkapitalquote von 71,9 %.

Cashflow

Betrag in TEUR	H1 2011	H1 2010	Veränderung %
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	(14.633)	(8.864)	-65,1
Cashflow aus Investitionstätigkeit	21.252	2.824	> 100,0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	13.475	(1.648)	> 100,0

Marketing und Produktion

ZhongDe entwickelt aktiv neue Märkte. Für eine kleine Talsperren-Wasserkraftanlage der China Datang Corporation liefert ZhongDe einen Satz Hausmüllverbrennungskessel mit Rostfeuerung. Des Weiteren hat ZhongDe Musterprojekte in den Provinzen Shandong und Guangxi entwickelt, die es uns erleichtern, vor Ort Büros einzurichten, von denen aus der Markt entwickelt werden kann.

Die Herstellung eines Doppelschleifenpyrolyse-Vergasungs-ofens mit einer Tagesleistung von 100 Tonnen in Dou'an, Provinz Guangxi, wurde beendet. Das Projekt in Dou'an entwickelt sich gemäß Einbauplan und Zeitplan. Auch der erste Einbau-Abschnitt im Projekt Guilin in der Provinz Guangxi wurde zwischenzeitlich abgeschlossen. Außerdem hat ZhongDe die Überprüfungsarbeiten zur Einführung der ISO9001 und ISO14001 Standards beendet.

F&E

ZhongDe hat erfolgreich die Rauchgasreinigungstechnologie für Hausmüllverbrennungsanlagen mit einer Tageskapazität von 350 Tonnen entwickelt (halbtrockenes zirkulierendes Wirbelschichtverfahren). Das Reinigungssystem für Verbrennungsgase ist eine der drei größten Hauptmaschinen für Energy-from-Waste-Systeme. Die erfolgreiche Entwicklung dieses Projekts hat nicht nur unsere technologische Stärke verbessert und damit unsere Projektkosten deutlich reduziert, sondern auch unser Geschäft ausgeweitet, als Neugeschäft für die Fertigung in Fuzhou.

Des Weiteren wurden die Forschungs- und Entwicklungsarbeiten für Kühlwasserverteilungsrippen für das Doppelschleifenpyrolyse-Verbrennungsofensystem abgeschlossen, der die Lebensdauer des Verteilers sowie die Einheitlichkeit und Genauigkeit des Materials erheblich erhöhte.

ZhongDe forscht und entwickelt gegenwärtig Technologien zur Verwertung von Deponiesickerwasser und zur Trocknung von Klärschlämmen.

Chancen und Risiken

Weitere Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie in unserem Risikobericht im Konzernlagebericht vom 31. Dezember 2010. Es gab bis zum 30. Juni 2011 keine wesentlichen Veränderungen bei den Chancen und Risiken.

Ausblick

Wegen der nationalen Schuldenkrise wurde das Rating der USA im August 2011 von Standard & Poor's von AAA auf AA+ herabgesetzt. Dadurch wurde das Vertrauen der internationalen Anleger erschüttert und auf den internationalen Kapitalmärkten erhebliche Verluste verursacht. Dies birgt das Risiko einer Abwertung des US-Dollar. Die europäische Finanzkrise könnte sich von Griechenland auf andere Länder ausweiten. In China wird die Anti-Inflationspolitik fortgeführt und wird aufgrund des im zweiten Halbjahr 2011 andauernden Inflationsdrucks das oberste politische Ziel bleiben.

ZhongDe wird jedoch künftig von der politischen Unterstützung der Energy-from-Waste-Industrie in China profitieren, auch wenn die Maßnahmen in China einige Zeit brauchen werden, um Wirkung zu zeigen. Es befinden sich momentan drei neue Projektverträge bei ZhongDe im Genehmigungsverfahren, die wahrscheinlich Ende 2011 bekanntgegeben werden. ZhongDe verfügt über einen großen Auftragsbestand (EUR 144,6 Mio.) und eine gute Liquiditätslage, die die Grundlage für Umsatzerlöse und Gewinnwachstum in naher Zukunft bilden.

Der große Auftragsbestand und die gute Liquiditätslage weisen auf das Potenzial des Unternehmens in den kommenden Quartalen hin. ZhongDe ist zuversichtlich, den Jahresplan zur Fertigstellung von einem oder zwei Projekten bis Ende 2011 einzuhalten, wodurch die Umsatzerlöse und Gewinne im Jahr 2011 über denen des Jahres 2010 liegen werden.

06

Konzernzwischenabschluss –
ZhongDe Waste Technology AG

06.1

Konzernzwischenbilanz

für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

Betrag in TEUR	30. Juni 2011	31. Dezember 2010
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	8.730	7.774
Grund und Boden	2.182	2.336
Sachanlagen	1.283	1.584
Anlagen im Bau	6.542	6.577
Forderungen aus BOT-Projekten	23.725	21.927
Latente Steuern	122	760
	42.584	40.958
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	1.725	1.442
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.591	8.744
Sonstige Vermögenswerte und Anzahlungen	18.952	10.933
Forderungen gegen nahestehende Personen	259	19
Liquide Mittel	99.313	106.476
	127.840	127.614
Aktiva gesamt	170.424	168.572
Passiva		
Eigenkapital		
Grundkapital	13.000	13.000
Kapitalrücklagen	70.522	70.522
Gewinnrücklagen	7.793	7.793
Eigene Anteile	(4.611)	(4.104)
Konzerngewinn	27.116	32.223
Währungsausgleichsposten	8.699	16.174
	122.519	135.608
Verbindlichkeiten		
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Bankdarlehen	25.261	10.524
Latente Steuern	2.368	2.226
	27.629	12.750
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Bankdarlehen	715	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.363	15.729
Wechselverbindlichkeiten	1.357	0
Sonstige Verbindlichkeiten und Anzahlungen	5.801	3.385
Rückstellungen	1.033	1.091
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen	0	2
Steuerverbindlichkeiten	7	7
	20.276	20.214
Verbindlichkeiten gesamt	47.905	32.964
Passiva gesamt	170.424	168.572

06.2

Konzernzwischenbericht zur Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

Betrag in TEUR	Q2 2011	Q2 2010	H1 2011	H1 2010
Umsatzerlöse	4.613	11.256	7.031	14.970
Umsatzkosten	(3.671)	(8.701)	(5.544)	(11.921)
Bruttoergebnis vom Umsatz	942	2.555	1.487	3.049
Sonstige betriebliche Erträge	135	9	212	34
Vertriebskosten	(613)	(251)	(1.209)	(492)
Verwaltungskosten	(804)	(593)	(1.940)	(1.050)
Forschungs- und Entwicklungskosten	(43)	(12)	(80)	(65)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(582)	(618)	(958)	(2.048)
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeiten	(965)	1.090	(2.488)	(572)
Zinsen und ähnliche Erträge	492	468	978	948
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(484)	(213)	(761)	(525)
Periodenergebnis vor Steuern	(957)	1.345	(2.271)	(149)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(840)	(1.037)	(946)	(1.563)
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	(1.797)	308	(3.217)	(1.712)
Ergebnis pro Aktie (verwässert und unverwässert) (in EUR)	(0,14)	0,02	(0,25)	(0,14)
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien (verwässert und unverwässert)	12.600.000	12.656.200	12.617.665	12.673.239

06.3

Konzernzwischenbericht zur Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

Betrag in TEUR	Q2 2011	Q2 2010	H1 2011	H1 2010
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	(1.797)	308	(3.217)	(1.712)
sonstiges Gesamteinkommen	0	0	0	0
Währungsumrechnungsdifferenzen, erfolgsneutral mit dem Eigenkapital verrechnet (keine anfallenden Ertragsteuern)	(507)	13.895	(7.476)	22.379
Erfolgsneutrale Veränderungen Eigenkapital gesamt	(507)	13.895	(7.476)	22.379
Gesamteinkommen	(2.304)	14.203	(10.693)	20.667

06.4

Konzernzwischenbericht zur Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

Betrag in TEUR	H1 2011	H1 2010
Periodenergebnis vor Steuern	(2.272)	(148)
zuzüglich:		
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte	11	11
Zuführung/Auflösung zu Wertberichtigungen auf Forderungen	61	(10)
Zuführung/Auflösung zu Gewährleistungsrückstellungen	0	(37)
Abschreibungen auf Sachanlagen, Grund und Boden	243	214
Gewinne/Verluste aus der Veräußerung von Sachanlagen	21	11
Zinserträge/Wechselkursgewinne	(478)	(948)
Zinsaufwendungen/Wechselkursverluste	760	525
Cashflow vor Veränderungen des Working Capital	(1.654)	(382)
Veränderungen des Working Capital:		
Erhöhung/(Verminderung) von:		
Vorräten	(284)	1.954
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.092	(3.160)
Sonstige Vermögenswerte und Anzahlungen	(8.020)	(11.126)
Forderungen gegen nahestehende Personen	(240)	388
POC-Forderungen im Zusammenhang mit BOT-Projekten	(4.627)	(2)
Erhöhung/(Verminderung) von:		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(3.009)	4.713
Sonstigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	2.359	(1.004)
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen	(1)	62
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	(14.384)	(8.557)
erhaltene Zinseinkünfte/Wechselkursgewinne	478	948
gezahlte Zinsaufwendungen/Wechselkursverluste	(561)	(525)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(166)	(730)
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	(14.633)	(8.864)
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen aufgrund von kurzfristigen Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzmitteldisposition	0	(22.590)
Einzahlungen aufgrund von kurzfristigen Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzmitteldisposition	21.612	25.590
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(360)	(176)
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	21.252	2.824
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Dividendenzahlung	(1.890)	0
Rückzahlungen Financial Asset BOT-Projekt	131	0
Aufnahme von Bankdarlehen	15.877	0
Rückzahlung von Bankdarlehen	(136)	0
Erwerb eigener Aktien	(507)	(1.648)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	13.475	(1.648)
Nettoerhöhung der Liquiden Mittel	20.094	(7.688)
Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	83.805	88.563
Wechselkursveränderungen des Finanzmittelfonds	(4.586)	14.547
Liquide Mittel zum Ende der Periode	99.313	95.422

06.5

Ausgewählte Anhangangaben zum Konzernzwischenabschluss

für den am 30. Juni 2011 endenden Berichtszeitraum

Konzernzwischenbericht zur Eigenkapitalveränderungsrechnung
für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

Betrag in TEUR	Anzahl Aktien im Umlauf	Grundkapital Mutterunternehmen	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Eigene Aktien	Konzerngewinn	Währungsausgleichsposten	Eigenkapital gesamt
Stand zum 1. Januar 2010	12.798.800	13.000	69.822	7.225	(2.408)	35.570	1.884	125.093
Gesamteinkommen für diese Periode	0	0	0	0	0	(1.712)	22.379	20.667
Erwerb eigener Aktien	(142.600)	0	0	0	(1.648)	0	0	(1.648)
Dividendenaus-schüttung 2009	0	0	0	0	0	(1.898)	0	(1.898)
Stand zum 30. Juni 2010	12.656.200	13.000	69.822	7.225	(4.056)	31.960	24.263	142.214
Stand zum 1. Januar 2011	12.652.440	13.000	70.522	7.794	(4.104)	32.222	16.174	135.608
Gesamteinkommen für diese Periode	0	0	0	0	0	(3.217)	(7.476)	(10.692)
Erwerb eigener Aktien	(52.440)	0	0	0	(507)	0	0	(507)
Dividendenaus-schüttung 2010	0	0	0	0	0	(1.890)	0	(1.890)
Stand zum 30. Juni 2011	12.600.000	13.000	70.522	7.794	(4.611)	27.115	8.698	122.519

Allgemeines

Der Konzernzwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni umfasst sämtliche Tochtergesellschaften der ZhongDe Waste Technology AG. Diese Tochtergesellschaften sind mit Ausnahme der Zwischenholding Chung Hua Environmental Protection Assets (Holdings) Group Ltd., Hongkong in der Volksrepublik China (VR China) ansässig.

Grundlagen der Aufstellung

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU zum Abschlussstichtag anzuwenden sind, und den ergänzend nach § 315a Abs. (1) HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt. Der Konzernzwischenabschluss entspricht sämtlichen bis zum Bilanzstichtag verpflichtend in Kraft getretenen IFRS.

Im Rahmen der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ muss der Vorstand Beurteilungen und Schätzungen vornehmen sowie Annahmen treffen, die die Anwendung von Rechnungslegungsgrundsätzen im Unternehmen und den Ausweis der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie der Erträge und Aufwendungen beeinflussen. Die tatsächlichen Beträge können von diesen Schätzungen abweichen.

Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die im Konzernzwischenabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen grundsätzlich den im Konzernabschluss der ZhongDe Waste Technology AG zum 31. Dezember 2010 angewandten Methoden. Für weitere Angaben verweisen wir auf den Konzernabschluss, der Ihnen auf der Firmenwebsite www.zhongde-ag.com zur Verfügung steht.

Erträge, die innerhalb des Berichtszeitraums saisonal bedingt, konjunkturell bedingt oder nur gelegentlich erzielt werden, werden im Konzernzwischenabschluss nicht genau abgegrenzt. Aufwendungen, die unregelmäßig während des Berichtszeitraums anfallen, werden in den Fällen abgegrenzt, in denen am Ende des Geschäftsjahres ebenfalls eine Abgrenzung erfolgen würde.

Gemäß IFRIC 12 „Service Concession Arrangements“ werden Erlöse, die im Zusammenhang mit baulichen Tätigkeiten im Rahmen einer Vereinbarung über die Konzession von Dienstleistungen (BOT-Projekt) erzielt werden, gemäß dem prozentualen Fertigstellungsgrad ausgewiesen. Die Umsatzerlöse im Zusammenhang mit dem Betrieb der Infrastruktur werden gemäß IAS 18 realisiert.

Segmentberichterstattung

-> A. Geschäftsbereiche

Das operative Geschäft des Konzerns ist in drei Geschäftsbereiche unterteilt: Verbrennungsanlagen, d.h. Verbrennungsanlagen für Hausmüll und klinische Abfälle, EPC-Projekte (Engineering, Procurement and Construction) und BOT-Projekte (Build, Operate, Transfer) bzw. BOOT-Projekte (Build, Operate, Own, Transfer).

-> B. Markt

Der Konzern ist hauptsächlich mit der Entwicklung und Herstellung verschiedener Verbrennungsanlagen in der Volksrepublik (VR) China beschäftigt, wo alle seine Kunden ansässig sind. Darüber hinaus befinden sich alle Vermögenswerte, die dem operativen Geschäft des Konzerns zuzuordnen sind, ebenfalls in der VRC. Daher ist eine Darstellung der Segmente nach Märkten nicht erforderlich.

-> C. Grundlagen für die Zuordnung

Die Umsatzerlöse und Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen werden den Geschäftsbereichen direkt zugeordnet. Die Zuordnungen nicht direkt zurechenbarer Aufwendungen und Erträge werden separat als nicht zurechenbare Erträge und Aufwendungen ausgewiesen.

Alle Umsätze zwischen den Segmenten werden behandelt wie Umsätze unter fremden Dritten (Fremdvergleichsgrundsatz) und bei der Konsolidierung eliminiert.

Die folgende Tabelle zeigt die Umsatzerlöse und Ergebnisse der einzelnen Geschäftsbereiche des Konzerns für die ersten zwei Quartale des Jahres 2011:

in TEUR	Müllver- brennungs- anlagen		EPC Projekte		BOT Projekte		Gesamtbetrag berichtspflichtige Segmente		Nicht zugeordnete Ergebnisse		Konsolidierung		Konzern	
	H1 2011	H1 2010	H1 2011	H1 2010	H1 2011	H1 2010	H1 2011	H1 2010	H1 2011	H1 2010	H1 2011	H1 2010	H1 2011	H1 2010
Umsatz- erlöse	0	0	3.141	4.240	3.890	10.730	7.031	14.970	0	0	0	0	7.031	14.970
Unter- neh- mens- interne Umsatz- erlöse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ge- samte Umsatz- erlöse	0	0	3.141	4.240	3.890	10.730	7.031	14.970	0	0	0	0	7.031	14.970
Brutto- ergeb- nis vom Umsatz	0	0	648	878	848	2.171	1.496	3.049	(9)	0	0	0	1.487	3.049
Auf- trags- ein- gang von Dritten	0	0	0	25.449	0	0	0	25.449	0	0	0	0	0	25.449
Auf- trags- be- stand von Dritten	1.515	3.445	83.232	104.069	59.847	84.326	144.594	191.840	0	0	0	0	144.594	191.840

Betrag in TEUR	H1 2011	H1 2010
Gesamtes Bruttoergebnis vom Umsatz	1.487	3.049
Konsolidierung	0	0
Gesamtergebnis der Gruppe	1.487	3.049
nicht zuordenbare Aufwendungen des Konzerns	(3.975)	(3.621)
EBIT	(2.488)	(572)
Zinsen und ähnliche Erträge	978	948
Zinsen und ähnlicher Aufwand	(761)	(525)
Periodenergebnis vor Steuern	(2.271)	(149)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(946)	(1.563)
Konzernjahresüberschuss (+)	(3.217)	(1.712)
Konzernjahresfehlbetrag (-)	(3.217)	(1.712)

Funktionale Währung und Berichtswährung

	30. Juni 2011	30. Juni 2010
Stichtagskurs RMB/EUR zum Ende des Berichtszeitraums	9,3416	8,3215
Durchschnittskurs RMB/EUR für das erste Halbjahr	9,1755	9,0678
	30. Juni 2011	30. Juni 2010
Stichtagskurs HKD/EUR zum Ende des Berichtszeitraums	11,2475	9,5549
Durchschnittskurs HKD/EUR für das erste Halbjahr	10,9212	10,3233

Die funktionale Währung aller im Konzernabschluss konsolidierten Gesellschaften ist der RMB.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die im Konzernabschluss ausgewiesenen Ertragsteuern bestehen vor allem aus den Ertragsteuern der Fujian FengQuan Environmental Protection Holding Ltd. und aller Tochtergesellschaften, die in der Volksrepublik China (VRC) ihren Sitz haben. Aufgrund des Steuerstatus der Fujian FengQuan als Gesellschaft im ausländischen Besitz, beträgt der Steuersatz der Jahre 2009, 2010 und 2011 die Hälfte des normalen Steuersatzes von 25 %. Der Konzernsteuersatz kann erheblich von dem in China geltenden lokalen Steuersatz abweichen, da Wechselkursgewinne und -verluste in Konzernabschlüssen und unter steuerlichen Gesichtspunkten unterschiedlich behandelt werden.

Finanzmittelfonds

Betrag in TEUR	H1 2011	H1 2010
Liquide Mittel zum 30. Juni 2011	99.313	112.852
Kurzfristige Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzmitteldisposition	0	3.000
Liquide Mittel (Bilanz)	99.313	115.852

Frankfurt, den 30. August 2011
ZhongDe Waste Technology AG

Für den Vorstand



Zefeng Chen
Vorsitzender des
Vorstandes (CEO)



William Jiu Hua Wang
Finanzvorstand
(CFO)

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die verkürzte Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im verkürzten Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen, die mit der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns für die verbleibenden Monate des Geschäftsjahres verbunden sind, beschrieben sind.“

Frankfurt, den 30. August 2011
ZhongDe Waste Technology AG
Für den Vorstand



Zefeng Chen
Vorsitzender des
Vorstandes (CEO)



William Jiu Hua Wang
Finanzvorstand
(CFO)

Rechtliche Hinweise zu zukunftsbezogenen Aussagen

Dieser Zwischenbericht enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ oder ähnlichen Begriffen. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf unseren heutigen Annahmen, Erwartungen und Prognosen von Branchentrends, der zukünftigen Entwicklung der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der zukünftigen Entwicklung der ZhongDe-Gruppe. Diese Annahmen, Erwartungen und Prognosen garantieren nicht die zukünftige Entwicklung, können sich jederzeit ändern und bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs der ZhongDe-Gruppe liegen, beeinflussen die Geschäftsaktivitäten, den Erfolg, die Geschäftsstrategie und die Ergebnisse der ZhongDe-Gruppe. Diese Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Erfolge und Leistungen der ZhongDe-Gruppe wesentlich abweichen von den in zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit enthaltenen Angaben zu Ergebnissen, Erfolgen oder Leistungen.

Für uns ergeben sich solche Ungewissheiten insbesondere, neben anderen, aufgrund folgender Faktoren: Änderungen der allgemeinen wirtschaftlichen und geschäftlichen Lage, Veränderungen des regulatorischen Umfelds, die Einführung konkurrierender Produkte oder Technologien durch andere Unternehmen, Änderungen in der Geschäftsstrategie, unserer Analyse der potenziellen Auswirkungen solcher Angelegenheiten auf unsere Abschlüsse sowie verschiedener anderer Faktoren. Detailliertere Informationen über unsere Risikofaktoren und weitere wesentliche Einflussfaktoren auf unsere Ertragslage sind dem Wertpapierprospekt von ZhongDe zu entnehmen, der auf der ZhongDe-Website unter www.zhongdetech.com abrufbar ist. Sollte(n) sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse sowohl positiv als auch negativ wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage als erwartete, antizipierte, beabsichtigte, geplante, geglaubte, erstrebte, geschätzte oder projizierte Ergebnisse genannt worden sind. ZhongDe übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren, sofern dies gesetzlich nicht erforderlich ist.

Die englische Übersetzung dieses Zwischenberichts erfolgt nur aus Verständnisgründen. Die deutsche Fassung dieses Zwischenberichts stellt die ausschließlich verbindliche Fassung dar.

Über ZhongDe Waste Technology AG



Die ZhongDe Waste Technology AG ist an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet (Wertpapier-Kennnummer ZDWT01, ISIN DE000ZDWT018 und Tickersymbol ZEF). Dementsprechend ist das Unternehmen vom 1. Januar 2005 an zur Erstellung von Konzernzwischenabschlüssen gemäß internationalen Rechnungslegungsstandards verpflichtet, wie in der „EU Regulation adopting certain international accounting standards“, Article 6 (2) vorgeschrieben. Dieser verkürzte Zwischenbericht wurde entsprechend IAS 34 der International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt und veröffentlicht. Der diesem verkürzten Zwischenbericht zugrunde liegende Konsolidierungskreis umfasst acht voll konsolidierte Tochtergesellschaften.

Die ZhongDe Group entwickelt, baut, finanziert und betreibt Energy-from-Waste Verbrennungsanlagen, mit denen aus Hausmüll und Industrieabfällen Energie gewonnen wird. ZhongDe realisiert Projekte entweder als EPC (Engineering, Procurement and Construction) oder BOT (Build, Operate and Transfer) und konzentriert sich auf große Anlagen mit Müllentsorgungskapazitäten von etwa 1.000 Tonnen pro Tag. Seit 1996 hat die ZhongDe Group ungefähr 200 Müllverbrennungsanlagen in etwa 13 Provinzen erbaut und mehr als 80 Müllverbrennungsanlagen allein in den letzten drei Geschäftsjahren. ZhongDe ist eines der führenden Unternehmen für die Projektentwicklung und den Betrieb von großen Energy-from-Waste-Anlagen in China.

Finanzkalender / Kontakt

Finanzkalender

Datum*	Event
21. – 23. November 2011	Deutsches Eigenkapitalforum, Deutsche Börse AG, Frankfurt am Main
30. November 2011	Zwischenbericht zum 3. Quartal 2011

* Sämtliche Angaben sind vorläufiger Natur, Änderungen sind vorbehalten.

Kontakt

Dieser Zwischenbericht, kürzlich erschienene Veröffentlichungen sowie weitere Informationen stehen Ihnen im Internet zur Verfügung unter: www.zhongde-ag.com und www.zhongde-ag.de.

ZhongDe Waste Technology AG

William Jiu Hua Wang
Mitglied des Vorstands und CFO
E-Mail: william.jw@zhongdetech.com

Ying Sun
Investor Relations
Herriotstr. 1
60528 Frankfurt am Main
Germany

T: +49 69 67733 172
F: +49 69 67733 200
E-Mail: ying.sun@zhongde-ag.de

Kirchhoff Consult AG (Investor & Public Relations)

Herrengaben 1
20459 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49 40 609186 0
Fax: +49 40 609186 60
E-Mail: ir@zhongde-ag.de